

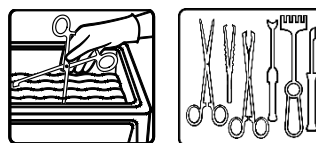


neodisher® IS



Reinigungsmittel zur Intensivreinigung von chirurgischen Instrumenten

Flüssigkonzentrat



Anwendungsbereich:

- Intensivreinigung zur Entfernung von Silikatablagerungen auf chirurgischen Instrumenten aus gehärtetem Chromstahl und Chromnickelstahl sowie sporadische Intensivreinigung von Reinigungs- und Desinfektionsgeräten und von flusssäurebeständigem Spülgut in Spezialspülmaschinen

Leistungsspektrum:

- Entfernt silikathaltige Beläge, die sich im Laufe der Zeit durch ungünstige Wasserzusammensetzungen bzw. ungeeignete Sterilisierdampfqualitäten gebildet haben und die mit üblichen Intensivreinigungsmitteln und Entkalkern nicht oder nur sehr schwierig zu entfernen sind

Besondere Eigenschaften:

- Geeignet sowohl für den Einsatz im Tauchbad als auch in Reinigungs- und Desinfektionsgeräten und in Spezialspülmaschinen
- Instrumente aus ungehärtetem Chromstahl, unlegiertem Stahl oder anderen säureunbeständigen Materialien dürfen nicht mit neodisher IS behandelt werden. Fabrikneue Instrumente sind gegenüber neodisher IS unbeständig und dürfen daher ebenfalls nicht mit neodisher IS grundgereinigt werden
- Bei Instrumenten aus Edelstahl, die keine Qualitätsgarantie besitzen, muss ein Vortest auf Eignung erfolgen
- Auch Titaninstrumente, die aufgrund ihrer farbigen Oberflächen den silikatbehafteten Edelstahlinstrumenten gleichen, dürfen generell nicht mit neodisher IS behandelt werden. Zahlreiche Dichtungsmaterialien sowie Kunststoff- und Gummiteile, die in Reinigungs- und Desinfektionsgeräten und Spezialspülmaschinen verarbeitet werden,

zeigen eine nur bedingte Beständigkeit gegenüber neodisher IS, so dass die Anwendung auf die wirklich notwendigen periodischen Fälle beschränkt bleiben muss!

- Bei laserbeschrifteten Instrumenten kann eine Aufhellung der Beschriftung erfolgen
- Die Behälter, die für die Intensivreinigung im Tauchbad verwendet werden, sowie die Abflussleitungen, durch die die gebrauchten Anwendungslösungen von neodisher IS abgelassen werden, müssen säurefest sein
- Eternit und gusseiserne Rohre sind ungeeignet und erfordern eine vorherige Neutralisation der abfließenden Lösung
- Teile aus Glas sind gegen neodisher IS nicht beständig. neodisher IS darf daher z.B. nicht in Reinigungs- und Desinfektionsgeräten und Spezialspülmaschinen mit Glastüren verwendet werden

Anwendung und Dosierung:

1. Entfernung von Silikatbelägen von chirurgischen Instrumenten aus gehärtetem Chromstahl und Chromnickelstahl im Tauchbad (sporadische Intensivreinigung):

Dosierung: 30 - 50 ml/l in kaltem (max. 25°C) Leitungswasser. Instrumente in einem Siebkorb in das Tauchbad geben. Einwirkzeit maximal 10 min. In den meisten Fällen ist der Silikatbelag bereits nach 3 - 5 min entfernt. Nach spätestens 10 min die Instrumente gründlich mit fließendem kalten Wasser nachspülen.

2. Sporadische Intensivreinigung von Reinigungs- und Desinfektionsgeräten zur Entfernung von Silikatbelägen:

Dosierung: 20 - 30 ml/l, Anwendungslösung auf max. 50 °C aufheizen, Einwirkzeit max. 5 min. Nach der Intensivreinigung die Reinigungs- und Desinfektionsgeräte mehrmals gründlich mit Kaltwasser nachspülen. Da die Maschinentanks von Reinigungs- und Desinfektionsgeräten aus Chromnickelstahl bestehen, können hier höhere Temperaturen eingesetzt werden als bei der Intensivreinigung chirurgischer Instrumente, die überwiegend aus Chromstahl bestehen.



3. Entfernung von Silikatbelägen von chirurgischen Instrumenten aus gehärtetem Chromstahl und Chromnickelstahl in Reinigungs- und Desinfektionsgeräten (sporadische Intensivreinigung):

Dosierung: 30 - 50 ml/l mit Kaltwassereinlauf (max. 25°C). Anwendungslösung in der Maschine nicht aufheizen. Einwirkzeit max. 10 min. Danach die Instrumente im Reinigungs- und Desinfektionsgeräten mehrmals gründlich mit Kaltwasser nachspülen.

4. Reinigung von flusssäurebeständigem Spülgut (z. B. Ausbauteile von Wasserzählern) in Spezialspülmaschinen:

Dosierung: 20 - 30 ml/l, Anwendungslösung auf max. 50 °C aufheizen, Einwirkzeit maximal 5 min. Nach der Reinigung das Spülgut in der Spezialspülmaschine mehrmals gründlich mit Kaltwasser nachspülen.

Hinweis: Um das erneute Auftreten von Silikat- oder Kieselensäureablagerungen zu vermeiden, muss die Ursache ermittelt (z.B. mittels Analyse der in den Reinigungs- und Desinfektionsgeräten zum Einsatz kommenden Wasserqualitäten oder des Kesselspeisewassers, Kesselwassers und Sterilisierdampfcondensates) und beseitigt werden.

Allgemeine Hinweise zur Anwendung:

- Nur für gewerbliche Anwendungen.
- Nicht mit anderen Produkten mischen.
- Vor Produktwechsel Dosiersystem inklusive Ansaugschläuche mit Wasser durchspülen.
- Die Aufbereitung muss entsprechend der Medizinproduktegesetzgebung und den geltenden Regulatorien mit geeigneten validierten Verfahren durchgeführt werden.
- Bitte beachten Sie die Aufbereitungsempfehlungen des Medizinprodukteherstellers entsprechend den Anforderungen der DIN EN ISO 17664.
- Die Bedienungsanweisungen der Reinigungs- und Desinfektionsgerätehersteller sind zu beachten.

Technische Daten:

pH-Wert	3 - 2 (20 - 50 ml/l, bestimmt in vollentsalztem Wasser, 20 °C)
Titrierfaktor	0,27 (nach neodisher Titrieranleitung)
Dichte	ca. 1,2 g/cm ³ (20 °C)

Inhaltsstoffe:

Inhaltsstoffe für Reinigungsmittel gemäß EG-Detergenzienverordnung 648/2004:
< 5 % nichtionische Tenside

Lagerhinweise:

Frostempfindlich ab - 15 °C. Bei der Lagerung ist eine Temperatur zwischen -15 und 30 °C einzuhalten. Bei sachgemäßer Lagerung 2 Jahre lagerfähig. Verwendbar bis: siehe Aufdruck auf dem Etikett hinter dem Symbol

Gefahren- und Sicherheitshinweise:

Sicherheits- sowie Umweltinformationen finden Sie in den Sicherheitsdatenblättern. Diese sind unter www.drweigert.de in der Rubrik „Service/Downloads“ verfügbar.

Gebinde nur restentleert und verschlossen entsorgen. Entsorgung von Füllgutresten: siehe Sicherheitsdatenblatt.

MB 4601/3-3
Stand: 08/2025